

## **Quartiersbeirat in Königsborn nimmt Formen an**

Bürger können sich noch bis zum 12. Februar registrieren lassen

Königsborn. Der im Projekt „Soziale Stadt Unna-Königsborn Süd-Ost“ geplante Quartiersbeirat „Aktiv im Quartier“ steht vor dem Start. Der Beschluss zur Einrichtung des Beirates sowie dessen Geschäftsordnung wurde im vergangenen Jahr durch den Rat der Kreisstadt Unna verabschiedet. Bürger, die im Beirat mitwirken möchten, können sich noch bis zum 12. Februar im Quartiersbüro melden. „Der Quartiersbeirat hat die Aufgabe, laufende bauliche und soziale Projekte im Quartier zu begleiten und neue Vorhaben und Aktionen anzustoßen. Er wird 19 stimmberechtigte Mitglieder sowie 19 Stellvertreter haben. Wer im Quartiersbeirat mitarbeiten möchte, muss kein Fachmann sein“, erläutert Quartiersmanager Liberto Balaguer. „Er muss lediglich im Quartier wohnen und einfach nur Interesse daran haben, mit seiner Ortskenntnis und seinen Ideen das Quartier lebenswerter zu machen“, so Balaguer weiter. Zusätzlich zu den sechs Bewohnern sind im Beirat auch Vertreter der Vereine und Organisationen, der Gewerbetreibenden, der Wohnungsunternehmen und der Kreisstadt Unna vertreten. Den Vorsitz des Beteiligungsgremiums hat Ortsvorsteher Wolfgang Ahlers, seine Vertretung übernimmt die Vorsitzende des Sozialausschusses Gabriele Meyer.

Zusätzlich zur Diskussion und Begleitung laufender Maßnahmen im Quartier entscheiden die Mitglieder des Beirates auch über die Mittel eines sogenannten „Aktionsfonds“, in dem rund 70.000 € Fördergelder für Bürgerprojekte zur Verfügung stehen. „Mit diesen Mitteln können Projekte umgesetzt werden, die Bewohner oder Organisationen vorschlagen und die im Quartier umgesetzt werden sollen“, schildert Balaguer. Für den Quartiersmanager bietet der Beirat die Chance, über die Entwicklungen im eigenen Wohnumfeld mitzubestimmen und diese mitzugestalten. Aber auch wer nicht im Quartiersbeirat mitarbeiten möchte, kann eine gute Idee oder ein Projekt vorschlagen und dazu beitragen, das eigene Lebensumfeld zu verbessern.

**Zum Hintergrund:** Das Quartiersmanagement „Soziale Stadt Unna-Königsborn Süd-Ost“ wird im Rahmen des Bund-Länder-Programms „Soziale Stadt“ gefördert und ist ein Teilprogramm der Städtebauförderung. Ziel ist es, die Lebensbedingungen in Stadtteilen und Quartieren zu verbessern. Das Quartiersbüro ist dabei direkt im Quartier angesiedelt. Aufgabe der Quartiersmanager ist es, u.a. Anregungen und Ideen der Bewohnerschaft und lokalen Akteure aufzugreifen und gemeinsam mit ihnen neue Projekte anzustoßen und fachlich zu begleiten.

**Weitere Infos:**  
**Quartiersbüro Königsborn,**  
**Tel. 02303 – 7732533 oder**  
**[www.qm-koenigsborn.de](http://www.qm-koenigsborn.de)**

**Pressekontakt:**

Liberto Balaguer  
Quartiersbüro  
Berliner Allee 28a

59425 Unna

Tel.: 02303- 7732533  
Mobil: 0179 / 39 62 582  
[liberto.balaguer@plan-lokal.de](mailto:liberto.balaguer@plan-lokal.de)

**Das Projekt wird gefördert durch:**

